

Aus der AGMB

Diana Klein¹

¹ Universitätsbibliothek
Würzburg, Deutschland

Aus der AGMB

Zurückblickend lässt sich sagen: die Jahrestagung in Hamburg war sehr gelungen. Auch an dieser Stelle deshalb noch einmal ein herzliches Dankeschön an das Ortskomitee in Hamburg, das die Tagung vor Ort sehr professionell vorbereitet hat und ein beeindruckendes Rahmenprogramm erstellt hat.

Mit den Vorträgen, Arbeitskreistreffen, Product Reviews, Workshops, Treffpunkten und der Podiumsdiskussion war ein breitgefächertes Programm entstanden. Die Referenten konnten mit ihren Vorträgen viele neue Impulse für die eigene Arbeit geben und spannende Einblicke in die Bereiche geben, die über die eigene Tätigkeit hinausgehen.

Zudem standen auf der Jahrestagung in Hamburg Wahlen an. Bei den Arbeitskreisen wurden mehrere LeiterInnen neu gewählt bzw. bestätigt. Die aktuellen LeiterInnen der Arbeitskreise sind:

- AK Krankenhausbibliotheken: Dagmar Nentwig, Fulda
- AK Medizinbibliotheken an Hochschulen: Dr. Stefanus Schweizer, Mainz
- AK Pharmabibliotheken: Dr. Marianne Gretz, Mannheim
- AK Österreichische Medizinbibliothekarinnen und Bibliothekare (keine Wahlen auf der Jahrestagung): Bruno Bauer, Wien

Der AGMB-Vorstand wurde in der jährlichen Mitgliederversammlung in Hamburg neu gewählt. Der neue Vorstand setzt sich folgendermaßen zusammen:

- Vorsitzende: Dr. Diana Klein, Würzburg
- 1. stellvertretender Vorsitzender: Dr. Eike Hentschel, Kiel
- 2. stellvertretende Vorsitzende: Anna Schlosser, Zürich
- Schatzmeisterin: Christa Giese, Stuttgart
- Schriftführerin: Anja Kaiser, Leipzig

Herzlichen Dank auch an dieser Stelle noch einmal an die beiden scheidenden Vorstandsmitglieder Ulrike Krause und Ingeborg Rosenfeld für ihre tatkräftige Mitarbeit im AGMB-Vorstand!

Der Vorstand hat sich in der neuen Besetzung bereits im November zur konstituierenden Sitzung getroffen. Schwerpunkt des Treffens war die Organisation der nächsten Tagung in Mainz. Vor Ort konnten wir uns zu-

sammen mit dem neuen Ortskomitee einen Eindruck von den Räumlichkeiten verschaffen und erste inhaltliche Fragen klären.

Neben vielen bewährten Tagungsbestandteilen war der Vorstand besonders gespannt auf die Reaktionen zu den „Treffpunkten“ als neuer Veranstaltungsform. Die Rückmeldungen der Teilnehmer in der Evaluation waren zum großen Teil sehr positiv. Auch Verbesserungsvorschläge wurden eingebracht. Es zeigte sich zum Beispiel, dass die Informationen im Vorfeld über die „Treffpunkte“ noch nicht ausreichend waren. Aufgrund der vielen positiven Kommentare werden die „Treffpunkte“ sicher auch im Jahr 2010 im Programm der Jahrestagung wieder zu finden sein.

Die Mitgliederversammlung und die Vorstandswahlen in Hamburg hatten für viele Diskussionen gesorgt. Der zeitliche Rahmen für die Mitgliederversammlung war aufgrund des Senatsempfangs eng bemessen. Das Wahlverfahren war zwangsläufig sehr umständlich, da sich zum ersten Mal seit mehreren Jahren mehr KandidatInnen zur Wahl stellten als Posten zur Verfügung standen. Damit zukünftig auch in diesem Fall ein einfacheres Wahlverfahren möglich ist, wird der Vorstand für die nächste Mitgliederversammlung für das Wahlverfahren einen Vorschlag zur Satzungsänderung vorbereitet.

Ende Februar traf sich der Vorstand zum zweiten Treffen, diesmal in Würzburg. Bei dieser Sitzung hatten wir uns vor allem mit der inhaltlichen Vorbereitung der Tagung in Mainz beschäftigt, die unter dem Motto „alles – einfach – sofort: Service in Medizinbibliotheken“ steht. In diesem Jahr wollen wir uns zudem verstärkt um eine Poster Session bemühen und hoffen auf zahlreiche Beiträge der AGMB-Mitglieder.

Im Anschluss an das Vorstandstreffen fand wie schon im letzten Jahr ein Treffen von Vorstand und AK-Leitern statt. Durch die Neuwahlen waren mehrere Personen neu in der Runde. Wie schon im Vorjahr ergaben sich durch das Treffen wichtige Möglichkeiten zum Austausch, die auf der Jahrestagung in dieser Form zeitlich nicht möglich sind.

Für die AGMB ist 2010 übrigens ein besonderes Jahr: Die AGMB wird 40 Jahre alt! Diesen runden Geburtstag wollen wir auf der Jahrestagung zusammen feiern. Wenn Sie noch Materialien aus den Anfängen der AGMB zur Illustration haben, kontaktieren Sie uns gerne.

Auch für den Vorstand in der neuen Besetzung gilt: Wir freuen uns über Ihre Anregungen und Beiträge zur gemeinsamen Arbeit in der AGMB – jederzeit und nicht nur während der Jahrestagung!

Diana Klein

Korrespondenzadresse:

Dr. Diana Klein
Universitätsbibliothek Würzburg, Am Hubland, 97074
Würzburg, Deutschland
klein@bibliothek.uni-wuerzburg.de

Bitte zitieren als

Klein D. Aus der AGMB. GMS Med Bibl Inf. 2010;10(1):Doc02.
DOI: 10.3205/mbi000185, URN: urn:nbn:de:0183-mbi0001859

Artikel online frei zugänglich unter

<http://www.egms.de/en/journals/mbi/2010-10/mbi000185.shtml>

Veröffentlicht: 12.05.2010

Copyright

©2010 Klein. Dieser Artikel ist ein Open Access-Artikel und steht unter den Creative Commons Lizenzbedingungen (<http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/deed.de>). Er darf vervielfältigt, verbreitet und öffentlich zugänglich gemacht werden, vorausgesetzt dass Autor und Quelle genannt werden.